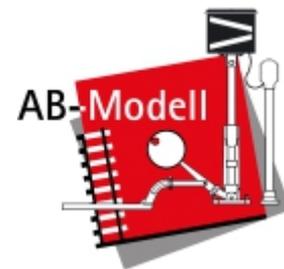


# Neuheiteninformation von der Stuttgarter Herbstmesse

Liebe Freunde der Schweizer Schmalspurbahnen,  
wir waren in Stuttgart und haben uns nach aktuellen Neuheiten umgesehen. In dieser Info  
sind die Fakten - soweit bekannt - für Sie zusammengetragen.  
Viel Spaß beim Lesen  
wünscht Ihr  
AB-Modell-Team



Anja Bange Modellbau  
Im Stuckenbahn 6  
D-58769 Nachrodt  
Fax: +49(0)2352/3348-62

info@n-schmalspur.de

www.n-schmalspur.de

## Schweizer Modelle

Parallel zur Stuttgarter Herbstmesse und der dort stattfindenden N-Convention des N-Club-International, fand leider auch die Intermodellbau in Dortmund statt, so dass praktisch alle Hersteller abwesend waren.

Auch der angekündigte Stand von *Pirata* war nicht aufgebaut, da Andrea Barella kurz vor Messebeginn aus gesundheitlichen Gründen absagen musste. Daher gibt es in unserem heutigen Newsletter keine Informationen zum aktuellen Stand der angekündigten Neuheiten aus 2020.

Ebenfalls nicht anwesend waren *Noch/Kato*. Dennoch gibt es Interessantes zu vermelden: zwei Neuerscheinungen im Bereich der Werbelokomotiven sind kurz vor der Auslieferung: RhB Ge4/4III 643 EMS-Chemie, Art.-Nr. KT-059.1N/Nm und RhB Ge4/4III 652 Hockey Club Davos, Art.-Nr. KT-056.2N/Nm (dieses Modell haben wir schon einmal als limitierte Sonderreihe produziert).

Zu diesen Fahrzeugen melden wir uns in Kürze mit einem ausführlichen Newsletter, mit allen notwendigen Informationen, günstigen Vorbestellpreisen, etc.

Massimo Icardi produziert unter dem Label *ICH-Models* (facebook-Seite) ebenfalls interessante Modelle. Angekündigt für den Anfang kommenden Jahres wird der ABe4/4III-Triebwagen der Rhätischen Bahn im Maßstab 1:150, als 3D-gedrucktes Modell auf einem Tomix-Fahrwerk für 9mm Spurweite. Das Gehäuse wird durch Ätzteile aufgewertet, zudem ist eine weiß/rote Front-/Schlussbeleuchtung in der Planung. Kato- oder N-Standardkupplung stehen zur Auswahl. Es werden alle sechs Fahrzeugnummern in rot ABe4/4 51 bis 56 (je Euro 280,-), sowie Werbevarianten zum Bernina-Jubiläum und UNESCO-Welterbe angeboten (je Euro 330,-). Wie im Gespräch mit Massimo zu erfahren war, handelt es sich um das ehemals von Pirata angekündigte Modell. Die erste Serie soll 50 Einheiten umfassen und bereits Ende Januar 2022 lieferbar sein. Die drei ausgestellten Handmuster machten einen guten Eindruck, auch wenn die Lackierung der Werbemodelle noch nicht ganz perfekt gelungen ist.



Ein attraktives Vorbild, mittels 3D-Drucktechnik umgesetzt und mit Ätzteilen verfeinert: der ABe4/4 53.

Interessenten wenden sich bitte direkt an Herrn Massimo Icardi bevorzugt per eMail: [icardimax@libero.it](mailto:icardimax@libero.it)  
Korrespondenzsprache italienisch oder englisch. Die Lieferung erfolgt „von privat“ ohne Stellung einer Rechnung. Sobald uns ein Serienmodell vorliegt, werden wir ausführlicher berichten.

Noch ein Hinweis für die Schmalspurfans: die Tomix-Fahrwerke lassen sich nicht, oder nur mit sehr viel Aufwand auf Nm umrüsten. Wir können Ihnen daher nicht garantieren, dass ein Umbau technisch möglich und einigermaßen preiswert durchzuführen ist.

## Schweizer Modelle



Noch mit Lackier- und Bedruckungsschwächen, wirken die Werbemodelle zum UNESCO-Welterbe (oben) und zum 100-Jahr-Jubiläum der Bernina-Bahn (unten) schon ganz ansprechend.



Der Blick aufs Dach zeigt einen Teil der Ätzteile für die Widerstandsabdeckung, um das Modell zu verfeinern.

## Deutsche Modelle

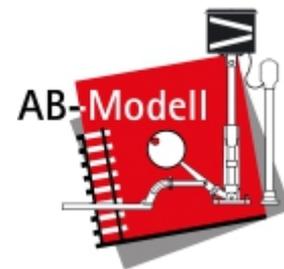
Die Fans deutscher Schmalspurfahrzeuge werden seit einiger Zeit von der Firma Lemiso mit Modellen verwöhnt. Wir konnten einen Blick auf ein von einem NCI-Mitglied mitgebrachten und probefahrenden Zug werfen: die 3D-Drucktechnik wurde wirklich sehr gut umgesetzt und ohne Lupe sind die feinen Druckstrukturen fast nicht zu erkennen.



Interessant sind auch die Gleise aus dem Hause Lemiso. Es gibt Fertigweichen mit leitendem Herzstück mit 15° Winkel, Bogenweichen mit großzügigen Radien von 330/220mm, sowie eine ganze Reihe von Elementen, um Nm-Gleise zu bauen. Wer eine Kombination von Normal- und Schmalspur sucht, wird hier ebenfalls fündig: es gibt eine ganze Reihe interessanter 3-Schienen-Gleise! Ungewöhnlich sind die hohen Code 80-Schienenprofile für Nm-Gleismaterial, aber notwendig, um mit Standard-N-Gleisen kombiniert werden zu können.

Interessenten wenden sich bitte direkt an den Hersteller unter [www.lemiso.de](http://www.lemiso.de). Ein Shop ist aufgeschaltet.

# Neuheiteninformation von der Stuttgarter Herbstmesse



## Deutsche Modelle

Auf der Messe haben wir zudem Danilo Pietzsch getroffen, der dem einen oder anderen Leser möglicherweise schon in einem der vielen Modellbahnforen begegnet ist. Zusammen mit Martin Reiche entstehen sehr fein gearbeitete Modelle von schmalspurigen Vorbildern auf 750mm Spurweite, umgerechnet also 4,5mm Ne-Modelle, ähnlich unserer Schynige Platte-Bahn. Im Regelfall werden Bausätze angeboten, u.a. eine IV K, diverse Güterwagen und neuerdings auch eine Heeresfeldbahnlokomotive. Das Modell wurde uns telefonisch vorab von Martin Reiche vorgestellt: unter der winzigen Motorhaube werkelt ein Glockenankermotor mit einer Schwungmasse aus Wolfram. Alle Achsen sind angetrieben. Die Ausführung ist äußerst filigran geraten.



Der Vergleich zur 2 Cent-Münze offenbart die Winzigkeit des Modells.

Interessenten wenden sich bitte an Danilo Pietzsch, der über Modelle, Lieferbarkeit und Ausführung detailliert Auskunft geben kann: danilo\_pietzsch@freenet.de

## Spanische Modelle

Javier Garcia Fontenla ist den Freunden spanischer Modelle sicher bestens unter dem Namen TrenMilitaria bekannt. Auch wenn die Firma etwas martialisch klingt, werden doch hauptsächlich zivile Modelle angeboten, darunter auch ein ganz interessantes N-Schmalspurprogramm. Wir konnten ausführlich mit Javier auf der Messe sprechen. Er hatte - nach längerer Schmalspurabstinenz - gleich drei neue Modelle in den NCI-Vitrinen ausgestellt.

Beginnen wir mit einer beim Vorbild höchst lautstarken Maschine aus dem Hause General Electric Company, der GECo 1500. Diese Diesellok ist in verschiedensten Lackierungen in Spanien anzutreffen gewesen, meist bei der FEVE, einer sehr großen Bahngesellschaft mit einem weit über 1.000 Kilometer messenden Schmalspurnetz im Norden Spaniens. Das Modell besteht aus Resin-Guss und wird mit Ätzteilen verfeinert. Für den Antrieb ebenfalls ein gegossenes Bauteil verwendet, das sowohl Drehgestelle als auch Motorhalterung beinhaltet.

Alle hier genannten Loks werden als Fertigmodell und als Bausatz angeboten.



Mit dem Glockenankermotor dürfte das Modell deutlich leiser auf den Gleisen unterwegs sein, als sein Vorbild.

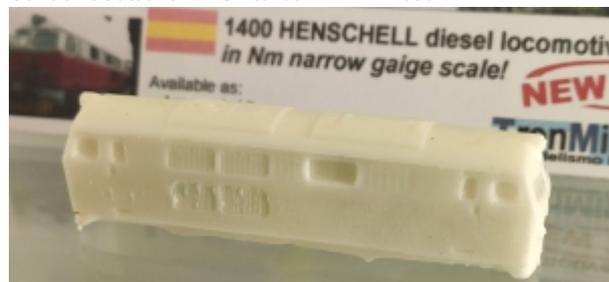
Anja Bange Modellbau  
Im Stuckenbahn 6  
D-58769 Nachrodt  
Fax: +49(0)2352/3348-62

info@n-schmalspur.de

www.n-schmalspur.de

## Spanische Modelle

Neu ist ebenfalls die Henschel-Lok, die die Seriennummer 1400 bei der FEVE trägt. Ein gleiches Fahrzeug ist übrigens bei der deutschen Brohltalbahn im Einsatz!



Das Resin-Gussmuster bringt die Proportionen des Vorbilds gut ins Modell.

Das Gehäuse ist aus Resin gegossen, als Antrieb ist ein MicroTrains Z-Fahrwerk gedacht.

Abschließend ist noch ein Triebwagen der Serie 2100, Billard DMU, in Vorbereitung. Wie beim GECo 1500 wird sowohl das Gehäuse, als auch das Fahrwerk aus Resin gegossen.



Eher unspektakulär, aber im Vorortverkehr auf dem Netz der FEVE über viele Jahrzehnte unverzichtbar.

Unter [www.trenmilitaria.com](http://www.trenmilitaria.com) finden Interessenten die lieferbaren Schmalspurmodelle unter „Material rodante FEVE“. Klicken Sie auch auf die einzelnen Modelle, um sich dazu passende Decals anzeigen zu lassen. Die Neuheiten sind noch nicht gelistet. Bei Fragen wenden Sie sich an info@trenmilitaria.com. Korrespondenzsprache: spanisch oder englisch.

## Sonstiges

Ihre Fragen zu Lieferbarkeit, Ausführung, Preis, etc. richten Sie bitte an die jeweiligen Hersteller. Wir werden, mit Ausnahme der beiden Kato-Ankündigungen, diese Modelle nicht anbieten.